



**Fraktionsvorsitzender**  
**Oliver Fröhling**  
**Alte Wache 28**  
**58509 Lüdenscheid**

Stadt Lüdenscheid  
Bürgermeister

Lüdenscheid, 10.09.2018

### **Anfrage im öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 10.09.2018**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Verkehrssituation in Lüdenscheid, insbesondere im innerstädtischen Bereich, ist bekanntlich aufgrund der Vielzahl von Baustellen im Stadtgebiet absolut nicht akzeptabel.

Nachdem über einen längeren Zeitraum im Bereich der Straßensanierungen relativ wenig passiert ist, werden nun augenscheinlich alle Projekte gleichzeitig begonnen und es wirkt wenig abgestimmt (beispielhaft seien hier der Rathaustunnel, die Martin-Niemöller-Straße, der Eselsrücken, die Lennestraße, die Brüderstraße und die Altenaer Straße genannt).

Hätten diese Projekte im Vorfeld nicht besser aufeinander abgestimmt werden können?

Bereits der ortskundige Lüdenscheider/in hat aktuell große Schwierigkeiten, die besten Wegebeziehungen zu finden, um zügig von A nach B zu kommen, aber auswärtige Gäste unserer Stadt sind völlig überfordert. Hierunter leidet vor allem der ohnehin stark unter Druck stehende Einzelhandel in der Innenstadt erheblich und der gute Ruf von Lüdenscheid als Einkaufsstadt wird deutlich und nachhaltig beeinträchtigt. Gerade vor dem Hintergrund, dass es große Anstrengungen gibt, den Einzelhandel und die Gastronomie in der Stadt zu stärken, ist die aktuelle Entwicklung äußerst kontraproduktiv.

Was wird die Verwaltung unternehmen bzw. hat bereits unternommen, um die angespannte verkehrliche Situation im Kerngebiet der Stadt kurzfristig zu entspannen?

Wie können die Lüdenscheider Autofahrer/innen schneller und besser über Umleitungen und Sperrungen informiert werden?

Welche Maßnahmen werden – zusammen mit dem Einzelhandel, LSM und WKL – kurzfristig umgesetzt, um trotz dieser mangelhaften Verkehrssituation das Einkaufen in Lüdenscheid (vor allem auch für auswärtige Besucher) attraktiv zu halten?.

Hier regen wir einen kostenlosen Park-and-Ride-Parkplatz (z.B. an der Hohen Steinert oder am Nattenberg) mit entsprechend preisgünstiger Busverbindung an und zielgerichtete Informationen über die sozialen Medien.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Oliver Fröhling  
Fraktionsvorsitzender